



DIN 14096:2014-05 Brandschutzordnung

1.

Normative Entwicklung

2.

Änderungen zur bisherigen DIN 14096 T1-3

3.

Inhalte DIN 14096:2014-05

Entwicklung der Normen zur Brandschutzordnung

- **DIN 14096-1,-2,-3:1983-04**
- **DIN 14096-1,-2,-3:2000-01**
- **DIN 14096:2014-05**

Normenteile zusammengelegt

Bisher wurden die drei Teile
der Brandschutzordnung auch
in drei unterschiedlichen
Normen geregelt

DIN 14096 Teil 1



DIN 14096 Kapitel 6

DIN 14096 Teil 2



DIN 14096 Kapitel 7

DIN 14096 Teil 3



DIN 14096 Kapitel 8

Alle Regelungen zur
Brandschutzordnung sind in
einer Norm zusammengefasst

Aktualisierungsanforderungen

Bisher gab es **keine** aus den einzelnen Normen resultierende Aktualisierungsanforderungen.

Die Brandschutzordnung ist **mindestens alle 2 Jahre** durch eine fachkundige Person auf Aktualität zu prüfen, um diese **fachgerecht** auf dem aktuellen Stand zu halten.

Um die Fachkunde zu erlangen, ist im Allgemeinen eine entsprechende Ausbildung (Schulung) sowie eine praktische Tätigkeit/Erfahrung erforderlich.

Aushang Teil A

- Format A4 oder A5
 - ◆ Mindestens A4
 - ◆ Wird eine größere Größe gewählt, sind der Rand, die Schriften sowie Sicherheitszeichen entsprechend proportional zu vergrößern
 - ◆ Neue Anforderungen an das Aussehen
 - ◆ Kennzeichnung: Brandschutzordnung nach DIN 14096 und Erstelldatum
- Kennzeichnung: Brandschutzordnung nach DIN 14096

Verein der
BRANDSCHUTZ-
BEAUFTRAGTEN



Ausführung und Gliederung Teil B

- Inhaltsverzeichnis von a) bis k)
- ◆ Inhaltsverzeichnis a) bis m) wurde ergänzt um eine allgemeine Einleitung zur Brandschutzordnung, Geltungsbereich, Inkraftsetzung mit Datum und Unterschrift, Personenkreis und einem Anhang für
 - Pläne,
 - Zeichnungen,
 - funktionsbezogene Merkblätter
 - Checklisten

Ausführung und Gliederung Teil C

- Inhaltsverzeichnis von a) bis f)
 - ◆ Inhaltsverzeichnis a) bis h) wurde ergänzt um eine allgemeine Einleitung zur Brandschutzordnung, Geltungsbereich, Inkraftsetzung mit Datum und Unterschrift, Personenkreis und einem Anhang für
 - Pläne,
 - Zeichnungen,
 - funktionsbezogene Merkblätter
 - Checklisten

Normative Verweise

Bisherige Verweise wurden
gestrichen:

DIN 476-1,
DIN 4066,
DIN 14034-1,-2,-3,-4,-5,-6,
DIN 14090,
DIN 14095,
DIN 14096-1,-2,-3,
DIN 30640,
ISO 6309,
GUV 0.7,
VBG 125 sowie ArbStättV

Neu aufgenommen:

DIN 1451-3,
DIN 14011,
DIN EN ISO 216,
DIN EN ISO 7010
ASR A 1.3

Inhalte und Literaturhinweise

Der gesamte Inhalt und alle Literaturhinweise wurden redaktionell überarbeitet.

- **1 Anwendungsbereich**
- **2 Normative Verweisungen**
- **3 Begriffe**
 - **Brandschutzordnung**
 - **Fachkundige Person**
 - Person, die aufgrund ihrer **fachlichen Ausbildung**, Kenntnisse, Erfahrungen und Tätigkeiten die ihr übertragenen Prüfungen sachgerecht durchführen und mögliche Gefahren erkennen und beurteilen kann.

- **4 Bezeichnung**
- **5 Allgemeines**
 - **5.2** Je nach Art, Nutzung und Größe der baulichen Anlage darf **im Ausnahmefall und im Einvernehmen mit der für den Brandschutz zuständigen Dienststelle** nur der Teil A erstellt und auf das Erstellen der Teile B und C verzichtet werden.
 - **5.5** Brandschutzordnungen müssen stets auf aktuellem Stand gehalten werden und sind mindestens alle 2 Jahre von einer fachkundigen Person zu prüfen.

- 6 Brandschutzordnung Teil A (Aushang)
- 6.1 Anforderungen

Brände verhüten



Bild 1 — Verbotsschild ISO 7010-P003

Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und
Rauchen verboten

ODER



Bild 2 — Verbotsschild ISO 7010-P002

Rauchen verboten

- 6.1 Anforderungen

—	Verhalten im Brandfall	—
Ruhe bewahren	—	—
Brand melden	 Bild 3 — Brandschutzzeichen ISO 7010-F005	Handfeuermelder betätigen
	 Bild 4 — Brandschutzzeichen ISO 7010-F006	(Telefon-Nr. – objektspezifische Notrufnummer(n) berücksichtigen)

- 6.1 Anforderungen

In Sicherheit bringen	 Bild 5 — Rettungszeichen ISO 7010-E002 mit Pfeil Typ D nach DIN ISO 3864-3 (oder andere zutreffende Rettungszeichen nach DIN EN ISO 7010 bzw. ASR A 1.3)  Bild 6 — Rettungszeichen ISO 7010-E007	Gefährdete Personen warnen / Hausalarm betätigen Hilflose mitnehmen Türen schließen Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen Aufzug nicht benutzen Sammelstelle aufsuchen Auf Anweisungen achten
----------------------------------	---	--

- 6.1 Anforderungen

Löschversuch unternehmen		Feuerlöscher benutzen
		Löschschauch benutzen
		Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen (z. B. Löschdecke)
	Bild 7 — Brandschutzzeichen ISO 7010-F001 Bild 8 — Brandschutzzeichen ISO 7010-F002 Bild 9 — Brandschutzzeichen ISO 7010-F004	

- 6.2 Kennzeichnung

Quelle: DIN 14096:2014-05

- **7 Brandschutzordnung Teil B**
- **7.1 Allgemeines**
- **7.2 Anforderungen**
- **7.2.1 Format und Ausführung**
- **7.2.2 Gliederung und Inhalt**
 - a) Einleitung;
 - b) Brandschutzordnung (Darstellung des Teils A (Aushang));
 - c) Brandverhütung;
 - d) Brand- und Rauchausbreitung;
 - e) Flucht- und Rettungswege;

Quelle: DIN 14096:2014-05

- **7.2.2 Gliederung und Inhalt**

- f) Melde- und Löscheinrichtungen;
- g) Verhalten im Brandfall;
- h) Brand melden;
- i) Alarmsignale und Anweisungen beachten;
- j) in Sicherheit bringen;
- k) Löschversuche unternehmen;
- l) Besondere Verhaltensregeln;
- m) Anhang.

Quelle: DIN 14096:2014-05

- **8 Brandschutzordnung Teil C**
- **8.1 Allgemeines**
- **8.2 Anforderungen**
- **8.2.1 Format und Ausführung**
- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**
 - a) Einleitung;
 - b) Brandverhütung;
 - c) Meldung und Alarmierungsablauf;
 - d) Sicherheitsmaßnahmen für Personen, Tiere, Umwelt und Sachwerte;
 - e) Löschmaßnahmen;
 - f) Vorbereitung für den Einsatz der Feuerwehr;
 - g) Nachsorge;
 - h) Anhang.

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- b) Brandverhütung

- Einhalten der Brandschutzbestimmungen im laufenden Betrieb, bei Veranstaltungen, Neubauten, baulichen Änderungen, Nutzungsänderungen;
 - Festlegen und Überwachen von Brandschutzeinrichtungen, Flächen für die Feuerwehr (siehe DIN 14090), Rettungswegen;
 - Anbringen, Überwachen und aktuell halten von Hinweis- und/oder Sicherheitsschildern (siehe DIN 4066, DIN EN ISO 7010 bzw. ASR A 1.3);

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- b) Brandverhütung

- Genehmigen von Arbeiten mit besonderen Gefahren (z. B. feuergefährliche Arbeiten) nur nach Ausstellung eines dafür geeigneten Erlaubnisscheines (Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten mit Festlegung von zu treffenden Schutzmaßnahmen);
 - Überwachen feuergefährdeter und explosionsgefährdeter Bereiche;
 - Überwachen des Rauchverbots;
 - Fortschreiben von Feuerwehrplänen nach DIN 14095 und Flucht- und Rettungsplänen nach DIN ISO 23601 sowie Fortschreiben der Brandschutzordnung;

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- b) Brandverhütung

- Beschäftigte (auch von Fremdfirmen) im Brandschutz unterweisen;
 - Brandschutz- und/oder Räumungsübungen durchführen (auch in Teilbereichen);
 - Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem Schadenversicherer pflegen.

- c) Meldung und Alarmierungsablauf

- Feuerwehr, Selbsthilfekräfte, Rettungsdienst, Polizei usw. alarmieren; Brandmeldung (z. B. direkt, durch Pförtner, Telefonzentrale) gegebenenfalls an betriebseigenen Arzt, Unfallstation, Krankentransport usw. weitergeben;

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- c) Meldung und Alarmierungsablauf
 - Hausalarm (z. B. nach Alarmstufen) auslösen;
 - bestimmte Personen (z. B. Geschäftsleitung, Sicherheitsingenieure, Brandschutzbeauftragte oder deren Stellvertreter) unterrichten;
 - Verantwortung zur Aufhebung des Alarms und zur Wiederaufnahme des Normalbetriebs festlegen.
- d) Sicherheitsmaßnahmen für Personen, Tiere, Umwelt und Sachwerte
 - Räumung (Begriff siehe DIN 14011) durchführen und überprüfen (auch in Teilbereichen);
 - Ortsunkundige, Behinderte oder verletzte Personen betreuen;

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- d) Sicherheitsmaßnahmen für Personen, Tiere, Umwelt und Sachwerte
 - Betriebsunterbrechungen anordnen;
 - bestimmte Sachwerte bergen;
 - besondere technische Einrichtungen (z. B. mechanische Rauchabzugsanlagen, Ersatzstromversorgung) in Betrieb nehmen;
 - besondere technische Einrichtungen (z. B. Versorgungsleitungen, Förderanlagen, Abfüllanlagen, elektrische Anlagen, Photovoltaikanlagen, Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Server) außer Betrieb setzen oder in einen sicheren Betriebszustand bringen.

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- e) Löschmaßnahmen

- Aufgaben für die Selbsthilfekräfte (z. B. Treffpunkt, Ausrüstung, Leitung) festlegen;
 - nichtautomatische Löschanlagen (z. B. Sprühflutanlagen, Berieselungsanlage) in Betrieb nehmen;
 - Löschwasserrückhaltevorrichtungen schließen.

- f) Vorbereitung für den Einsatz der Feuerwehr

- Zugang zur Brandstelle und Umgebung freimachen;
 - Flächen für die Feuerwehr und Entnahme-/Einspeisestellen für die Löschwasserversorgung freihalten;

- **8.2.2 Gliederung und Inhalt**

- f) Vorbereitung für den Einsatz der Feuerwehr
 - Lotsen aufstellen;
 - geeigneten Ansprechpartner für die Feuerwehr bereitstellen;
 - Pläne (z. B. Feuerwehr- oder Evakuierungspläne), Schlüssel und sonstige notwendige Informationsmittel bereitstellen;
 - Zugänge/Zufahrten ermöglichen.

- **Anhang A (informativ) Erläuterungen und Muster-Brandschutzordnung Teil A (Aushang)**
- **A.1 Erläuterungen**
- **A.2 Muster-Brandschutzordnung Teil A (Aushang)**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontaktdaten

Uwe Wiemann

2. Vorsitzender VBBD e.V.

Reeseberg 3, 21079 Hamburg, Deutschland

Tel. +49 (0) 40 970 725 30

Fax: +49 (0) 40 970 725 31

Mobil: +49 (0) 179 2009182

Mail u.wiemann@vbbd.de

www.vbbd.de

www.brandschutzforum.net